

PRIMA!Baden-Württemberg

Ein Fortbildungsprojekt des
„Zentrums für Schulqualität und Lehrerbildung Baden-Württemberg“
und der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“

Energie ist überall!

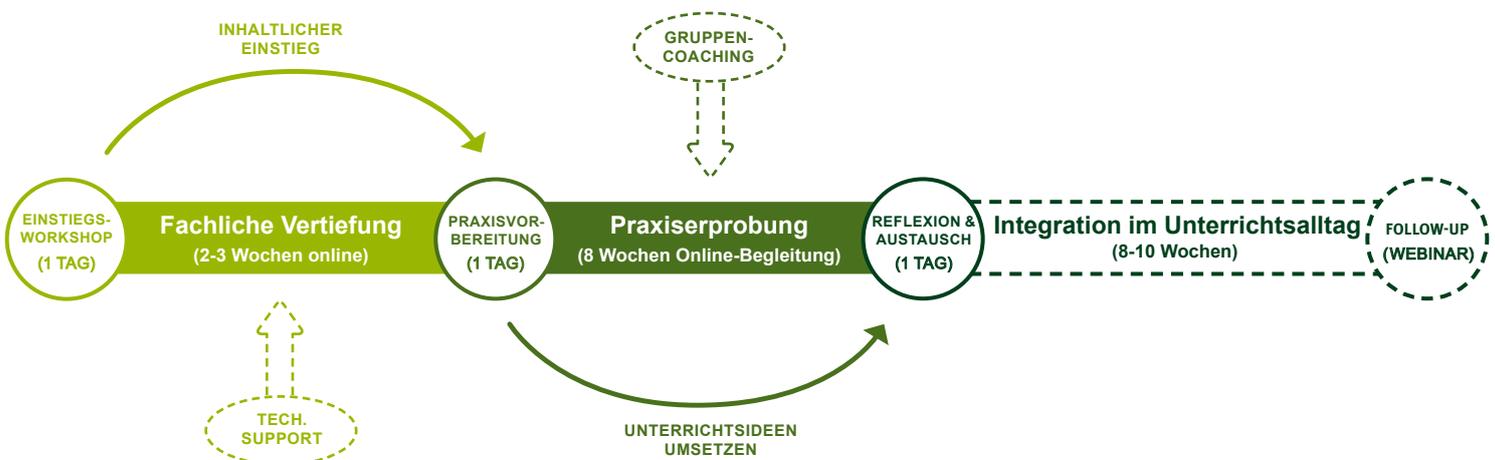
Wir erleben Energie tagtäglich in Form von Licht, Wärme, Bewegung oder elektrischem Strom. Was verbirgt sich hinter dem Energiebegriff, wie wird Energie „gemacht“ und wofür wird sie genutzt? In dieser Fortbildung entwickeln Sie entdeckend und forschend eigene Unterrichtseinheiten, die Sie im Anschluss einsetzen und gewinnbringend verwenden können. Sie stärken MINT- Kompetenzen, lernen, das Thema „Nachhaltigkeit“ einzubinden – und Spaß macht es auch.

Was Sie erwartet

- Sie erleben eine Fortbildung mit einer gut aufeinander abgestimmten Mischung aus Gruppenworkshops, Selbstlern- und Praxisteilen sowie Webinaren.
- Sie nähern sich dem Thema interaktiv und vom Grund auf, erleben sich selbst als Lernende und tauschen sich über Ihre Erfahrungen mit motivierten Kolleginnen und Kollegen aus.
- Sie erhalten spannendes Hintergrundwissen zum Thema „Energie“ und umfassendes Material mit Beispielen aus dem Alltag.
- Sie entwickeln eigene Unterrichtsideen zum Thema und setzen diese mit Ihrer Klasse um.
- Sie reflektieren die Methodik des entdeckenden und forschenden Lernens sowie den Praxistransfer mit Ihren Kolleginnen und Kollegen.
- Sie werden über die gesamte Fortbildung hinweg von einem erfahrenen Referententeam eng begleitet.

Ablauf der Fortbildung

Für die Fortbildung sind 24 Stunden zu festgelegten Zeiten, Selbstlernzeiten sowie Zeiten zur Praxiserprobung im Unterricht einzuplanen.



Ein Kooperationsprojekt von:

Die Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ wird gefördert von:

Das Kooperationsprojekt wird ermöglicht durch:



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Was Sie in den Schulalltag mitnehmen werden

- Fachliche und fachdidaktische Informationen zum Themenfeld „Energie“
- Freude am eigenen entdeckenden und forschenden Lernen
- Unterrichtsideen, neue Handlungsstrategien sowie viele zusätzliche Anregungen zur Weiterentwicklung des Sachunterrichts
- Die Möglichkeit des kollegialen Austauschs und kooperativen Arbeitens – online wie offline – auch nach der Fortbildung
- Leicht nutzbares, digitales Material zur Verwendung im und Anpassung an den eigenen Unterricht

Wo die Fortbildungen stattfinden

- Die Fortbildungen der Regionalstelle Freiburg finden an verschiedenen Standorten in den jeweiligen Regionen statt.
- Die Fortbildungen der Regionalstellen Schwäbisch Gmünd und Mannheim finden in der experimenta in Heilbronn statt.



Aha-Momente bisheriger Teilnehmender

“ Ich dachte, ich kenne alles zum Thema Energie und war überrascht, wie viele neue Aspekte ich kennengelernt habe. “

“ Ich bin mir der Rolle des Lehrers als Lernbegleitung bewusst geworden. “

“ Das Networking mit anderen Lehrkräften fand ich toll! “

“ Ich bin mit konkreten Ideen für meinen Unterricht nach Hause gegangen. “

Was Sie für die Fortbildung benötigen

- Internetzugang
- Laptop/PC/Tablet mit Kamera und Mikrofon

Kosten

Die Fortbildung ist kostenfrei.

Die Fortbildungsanbieter

Diese Fortbildung ist eine Kooperation der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ und des Zentrums für Schulqualität und Lehrerbildung Baden-Württemberg. Die Umsetzung in Baden-Württemberg wird ermöglicht vom Kultusministerium Baden-Württemberg sowie der Dieter Schwarz Stiftung.

Die Fortbildung orientiert sich am Bildungsplan der Grundschule für den Sachunterricht sowie am Perspektivrahmen Sachunterricht der Gesellschaft für Didaktik des Sachunterrichts e. V.

Über das ZSL

Das Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) bildet den Rahmen für ein wissenschaftsbasiertes, zentral gesteuertes und auf Unterrichtsqualität fokussiertes Ausbildungs-, Fortbildungs- und Unterstützungssystem für die allgemein bildenden und beruflichen Schulen.

Neben der Zentrale besteht es aus sechs Regionalstellen, welche alle Standorte für die Ausbildung, Fortbildung und Beratung in einer Region umfassen. Anbei finden Sie die Links zu den drei Regionalstellen, in denen das Projekt im Schuljahr 21/22 durchgeführt wird.

Anbei finden Sie die Links zu den drei Regionalstellen, in denen das Projekt im Schuljahr 21/22 durchgeführt wird.

<https://zsl-bw.de/.Lde/Startseite/ueber-das-zsl/regionalstelle-schwaebisch-gmuend>

<https://zsl-bw.de/.Lde/Startseite/ueber-das-zsl/regionalstelle-freiburg>

<https://zsl-bw.de/.Lde/Startseite/ueber-das-zsl/regionalstelle-mannheim>

Über die Stiftung „Haus der kleinen Forscher“

Die gemeinnützige Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ engagiert sich für gute frühe Bildung in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) – mit dem Ziel, Mädchen und Jungen stark für die Zukunft zu machen und zu nachhaltigem Handeln zu befähigen. Gemeinsam mit ihren Netzwerkpartnern vor Ort bietet die Stiftung bundesweit ein Bildungsprogramm an, das pädagogische Fach- und Lehrkräfte dabei unterstützt, Kinder im Kita- und Grundschulalter qualifiziert beim Entdecken, Forschen und Lernen zu begleiten.

Über die Dieter Schwarz Stiftung

Bildung und Wissenschaft sind von entscheidender Bedeutung für die Entwicklung und Zukunftsfähigkeit des Landes. Die Dieter Schwarz Stiftung hat sich deshalb das Ziel gesetzt, auf diese Säulen zu bauen und lebenslanges Lernen zu fördern. Zu den aktuellen Schwerpunkten gehört der Bildungscampus in Heilbronn sowie das nahegelegene Science Center experimenta, in der Besucher für Wissenschaft und Technik begeistert werden. Folgender Leitgedanke des Stifters prägt die Arbeit der Stiftung seit ihrer Gründung 1999:

„Bildung ist unser wichtigster Rohstoff.“

Dieter Schwarz